

Kork – Was ist das eigentlich?

- » Kork ist ein nachwachsender Rohstoff, der nicht unbegrenzt vorhanden ist.
- » Kork wird aus der Rinde der Korkeiche gewonnen, die in Spanien und Portugal beheimatet ist.
- » Ein neugepflanzter Baum darf frühestens nach 25 Jahren das erste Mal geschält werden.
- » Nur alle 8 bis 10 Jahre kann die Ernte danach wiederholt werden.
- » Korkeichenwälder sind wertvolle Ökosysteme, in denen viele seltene Tier- und Pflanzenarten beheimatet sind.
- » Eine maßvolle Korkenproduktion trägt deshalb zum Erhalt dieses Lebensraumes und zum Natur- und Artenschutz bei.



Kork – zu wertvoll um nur einmal als Flaschenkorken verwendet zu werden

- » Kork ist leicht, elastisch und wasserabweisend - ein wertvoller Rohstoff der vielseitig eingesetzt werden kann. (z.B. als Flaschenkorken, Fußbodenbelag, Dämmmaterial)
- » Weltweit werden jedes Jahr rund 320.000 Tonnen Kork produziert.
- » 100 kg Rohkork sind nötig um 30 kg Flaschenkorken zu produzieren.
- » Jährlich werden in Deutschland etwa eine Milliarde Flaschenkorken weggeworfen. Die meisten bestehen aus Press- oder Naturkork.
- » Korken können nach einer Bearbeitung als Dämmmaterial wiederverwendet werden. So werden Wertstoffe weiter genutzt.
- » Korkensammeln heißt deshalb aktiv die Umwelt schützen!



Kork - das zweite Leben eines Korkens – ein ökologischer und sozialer Gewinn



- » Die AWA GmbH startete vor ca. 10 Jahren die Korkensammlung, um Abfall zu vermeiden und Korken sinnvoll weiterzuverwenden.
- » Die Verwertung der Korken erfolgt durch die Projektwerkstatt „Heinrich Böll“ in Aachen, die Langzeitarbeitslose für den Arbeitsmarkt qualifiziert.
- » Die Korken werden hier sortiert und auf eine entsprechende Korngröße geschreddert.
- » Das Granulat ist als Dämmstoff unter dem Namen „Rekorlit“ im Fachhandel erhältlich. Es wird im Baubereich zur Isolierung von Wänden, Dachschrägen und Decken eingesetzt.



Korkensammelstellen für alle leicht erreichbar!

Die Korkensammlung - nur Flaschenkorken werden gesammelt

- » Gesammelt werden nur Flaschenkorken aus Press- und Naturkork.
- » Andere Korkprodukte wie Pinnwände, Tapeten etc. sind aufgrund möglicher Anhaftungen von Kleber ungeeignet.
- » Bitte entfernen Sie Metall und Kunststoffreste von den Korken!



Korkensammlung im Zweckverbandsgebiet



- » in allen Rathäusern im Verbandsgebiet des ZEW
- » am ELC Warden (ehemals Zentraldeponie)
- » am ELC Hürtgenwald - Horn
- » an der Kompostierungsanlage in Würselen
- » in der Schadstoffsammelstation
Aachen, Lilienthalstraße

noch Fragen
zur Korkensammlung?

01802 / 60 70 70

AWA-Abfallfon
(6 Cent pro Anruf)

